Diese Kopfleiste bitte unbedingt ausfüllen! Familienname, Vorname (bitte durch eine Leerspalte trennen) Bereich Berufsnummer IHK-Nummer Prüflingsnummer 5 5 1 1 1 9 6 Termin: Mittwoch, 29. April 2020



Abschlussprüfung Sommer 2020 1196

Sp. 10-14



Ganzheitliche Aufgabe I Fachqualifikationen Fachinformatiker Fachinformatikerin Anwendungsentwicklung

5 Handlungsschritte mit Belegsatz 90 Minuten Prüfungszeit 100 Punkte

Bearbeitungshinweise

 Der vorliegende Aufgabensatz besteht aus insgesamt 5 Handlungsschritten zu je 25 Punkten.

<u>In der Prüfung zu bearbeiten sind 4 Handlungsschritte</u>, die vom Prüfungsteilnehmer frei gewählt werden können.

Der nicht bearbeitete Handlungsschritt ist durch Streichung des Aufgabentextes im Aufgabensatz und unten mit dem Vermerk "Nicht bearbeiteter Handlungsschritt: Nr. … " an Stelle einer Lösungsniederschrift deutlich zu kennzeichnen. Erfolgt eine solche Kennzeichnung nicht oder nicht eindeutig, gilt der 5. Handlungsschritt als nicht bearbeitet.

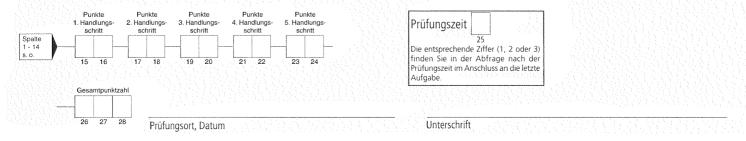
- Füllen Sie zuerst die Kopfzeile aus. Tragen Sie Ihren Familiennamen, Ihren Vornamen und Ihre Prüflings-Nr. in die oben stehenden Felder ein.
- 3. Lesen Sie bitte den **Text** der Aufgaben ganz durch, bevor Sie mit der Bearbeitung beginnen.
- 4. Halten Sie sich bei der Bearbeitung der Aufgaben genau an die **Vorgaben der Aufgabenstellung** zum Umfang der Lösung. Wenn z. B. vier Angaben gefordert werden und Sie sechs Angaben anführen, werden nur die ersten vier Angaben bewertet.
- Tragen Sie die frei zu formulierenden Antworten dieser offenen Aufgabenstellungen in die dafür It. Aufgabenstellung vorgesehenen Bereiche (Lösungszeilen, Formulare, Tabellen u. a.) des Arbeitsbogens ein.
- Sofern nicht ausdrücklich ein Brief oder eine Formulierung in ganzen Sätzen gefordert werden, ist eine stichwortartige Beantwortung zulässig.
- Verwenden Sie nur einen Kugelschreiber und schreiben Sie deutlich und gut lesbar. Ein nicht eindeutig zuzuordnendes oder unleserliches Ergebnis wird als falsch gewertet.
- Zur Lösung der Rechenaufgaben darf ein nicht programmierter, netzunabhängiger Taschenrechner ohne Kommunikationsmöglichkeit mit Dritten verwendet werden.
- Wenn Sie ein gerundetes Ergebnis eintragen und damit weiterrechnen müssen, rechnen Sie (auch im Taschenrechner) nur mit diesem gerundeten Ergebnis weiter.
- 10. Für Nebenrechnungen/Hilfsaufzeichnungen können Sie das im Aufgabensatz enthaltene Konzeptpapier verwenden. Dieses muss vor Bearbeitung der Aufgaben herausgetrennt werden. Bewertet werden jedoch nur Ihre Eintragungen im Aufgabensatz.

Nicht bearbeiteter Handlungsschritt ist Nr.

Wird vom Korrektor ausgefüllt!

Bewertung

Für die Bewertung gilt die Vorgabe der Punkte in den Lösungshinweisen. Für den abgewählten Handlungsschritt ist anstatt der Punktzahl die Buchstabenkombination "AA" in die Kästchen einzutragen.



Gemeinsame Prüfungsaufgaben der Industrie- und Handelskammern. Dieser Aufgabensatz wurde von einem überregionalen Ausschuss, der entsprechend § 40 Berufsbildungsgesetz zusammengesetzt ist, beschlossen. Die Vervielfältigung, Verbreitung und öffentliche Wiedergabe der Prüfungsaufgaben und Lösungen ist nicht gestattet. Zuwiderhandlungen werden zivil- und strafrechtlich (§§ 97 ff., 106 ff. UrhG) verfolgt. – © ZPA Nord-West 2020 – Alle Rechte vorbehalten!

Die Handlungsschritte 1 bis 5 beziehen sich auf die folgende Ausganssituation:

Das Stadtkrankenhaus muss seine IT neu strukturieren.

Sie arbeiten in der EProg GmbH, die Softwarelösungen zur Verfügung stellt und verwaltet.

Sie sollen vier der folgenden fünf Aufgaben in diesem Projekt erledigen:

- 1. Projekt für die Erstellung eines "Wiki" planen
- 2. Algorithmus zur Komprimierung von Bilddaten entwickeln
- 3. Datenansicht nach Entwurfsmuster entwickeln
- 4. Datenbank für Abrechnungssystem planen
- 5. SQL-Abfragen zu Zimmer- und Bettenbelegung formulieren

1. Handlungsschritt (25 Punkte)

Aufgrund der bestehenden Altersstruktur der Mitarbeiter muss das Stadtkrankenhaus frühzeitig Maßnahmen entwickeln, um den Wissensverlust zu minimieren. Um das Know-how und die Erfahrung der Mitarbeiter allen Abteilungen zugänglich zu machen, hat die Krankenhausleitung beschlossen, ein Wissensmanagementsystem (Wiki), aufzubauen. Das Pflegen des Systems soll durch die Mitarbeiter der Abteilung eigenständig erfolgen.

a) Nennen Sie vier Vorteile eines firmeninternen Wikis für das Krankenhaus.	4 Punkte
b) Zur Realisierung des Wikis wird ein Content-Management-System ausgewählt.	
Beschreiben Sie vier Funktionen, die ein solches System enthalten soll.	4 Punkte

c) Das Projekt "Wiki" wurde wie folgt geplant:

Vorgang	Beschreibung	Dauer	Vorgänger	Nachfolger
А	Istanalyse	4		В
В	Grobkonzeption	5	Α	C, D
С	Vorstellung der Grobkonzeption	2	В	E, G
D	Feinkonzeption	6	В	F
E	Installation	2	С	F
F	Anpassung	4	D, E	Н, І
G	Dokumentation	3	С	
Н	Planung Schulungsmaßnahmen	4	F	J
	Tests	7	F, G	J
J	Übergabe	1	Н, І	

ca) Erstellen Sie auf der gegenüberliegenden Seite anhand der Vorgangsliste einen Netzplan und kennzeichnen Sie den kritischen Pfad.

		II-22 General Vorester	Vorgange-10 (A R C	7									
		VOLGAIIG	VOI yaiiys-ID (A,	ر) ام		T							
FAZ	FEZ	Dauer	Dauer in Arbeitstagen	ten									
		FAZ	Frühester Anfangszeitpunkt	eitpunkt									
vorgang	ang	FEZ	Frühester Endzeitpunkt	ınkt									
	-	SAZ	Spätester Anfangszeitpunkt	eitpunkt									
Dauer GP		SEZ	Spätester Endzeitpunkt	ınkt									
SAZ	FAZ	GP	Gesamtpuffer, GP	Gesamtpuffer, $GP = SAZ - FAZ$ oder $GP = SEZ - FEZ$	3P = SEZ - FEZ								
		FP	Freier Puffer, FP =	Freier Puffer, FP = FAZ des Nachfolgers – FEZ des Vorgangs	rs – FEZ des Vorg	angs							
- Company of the Comp													
lan													
-							 _	 _	 	_	_	 	

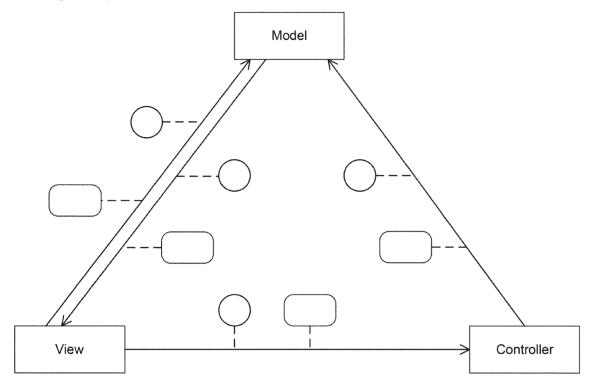
cb) Vorgang I	e verso	hiebt	sich u	m drei	i Tage														
Erläutern	Sie, w	ie sich	das a	uf das	Proje	ektend	e aus	wirkt.										2 F	Punkte
2. Handlungssc	hritt ((25 Pu	unkte)															
Die bildgebende I Komprimierungsa																	paren	, soll	ein
Vorgabe: Die Bilddaten soll mengefasst, und erfolgen. Zur Erke vorkommt. Die Bi	nur die nnung	e Anza g der L	ıhl und .auflär	d das e ngenko	entspr odieru	echening wir	de Ze	ichen e	erfasst	. Eine	Zusar	nmenf	assun	g soll	erst be	ei meh	r als v	ier Ze	eichen
Beispiel: String[] "unkomp	orimier	t"																	
[0] [1] [2] Z Z Z	[3] Z	[4] 7	[5] 7	[6] 7	[7] 7	[8] 7	[9] 7	[10] 7	[11] 7	[12] 7	[13] 7	[14] M	[15] P	[16] P	[17] P	[18] P	[19] P	[20] H	[21] H
String[] "komprir	niert"																		
[0] [1] [2] Z Z Z	[3]	[4]	[5] 10	[6] 7	[7] M	[8]	[9] 5	[10] P	[11] H	[12] H									
ZZZZ7777777777 ZZZZ%107M%5F					niert)						-								
Folgende Funktio	nen st	ehen z	zu Verf	fügung	g:														
laenge(String[])	: Integ	ger	Gi	bt die	Läng	e des i	iberg	ebener	n Zeich	enket	ttenar	rays al	s gan	ze Zah	l zurü	ck			
add(String[], Stri						s über		***********					überg	ebene	n Strir	ig und	gibt e	s zuri	ück
toString(Integer)	: Strir	ng	Gi	bt die	überg	gebene	ganz	ze Zahl	als St	ring z	urück								
a) Entwickeln Sie stelleKomprim zurückgibt.																		tellt u	
b) Bei der Dekom	primie	erung	von "'	%53V	" tritt	ein Pr	oblen	n auf.											
ba) Beschreib	en Sie	kurz (das Pr	oblem														2 F	Punkte
· · · · · · · · · · · · · · · · · · ·		***************************************								***********									
																· · · · · · · · · · · · · · · · · · ·			
															·····	~~~~~			

 $erstelle Komprimierung (umkomprimiert: String[\]): String[\]$ Korrekturrand Die Patientendaten (z. B. Blutdruck, Körpertemperatur) sollen im zeitlichen Verlauf in verschiedenen Ansichten (z. B. Tabelle, Säulendiagramm) dargestellt werden. Damit die Implementierung für zukünftige Erweiterungen offenbleibt, schlägt ein Teamkollege die Realisierung mit dem Model-View-Controller-Pattern (MVC-Muster) vor.

a) Für das Verständnis des MVC-Musters soll eine Reihenfolge der Benachrichtigungen angegeben werden.

Ergänzen Sie im folgenden Diagramm die entsprechenden Ziffern (Reihenfolge) in den Kreisen und die Aktivitäten durch Zuweisung der entsprechenden Buchstaben.

4 Punkte



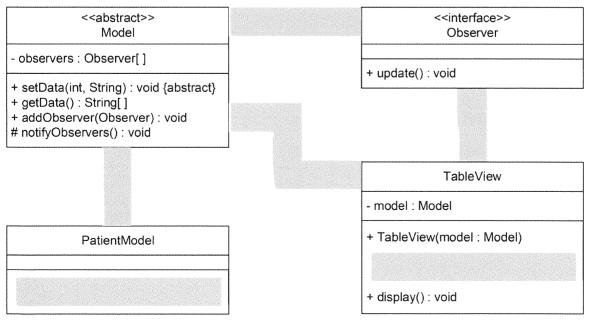
Aktivitäten

Α	Controller fordert Model zu Zustandsänderung auf
В	Model informiert View über Zustandsänderung
C	View fordert die geänderten Daten vom Model zur Ansicht für den Benutzer an
D	View informiert Controller über Benutzereingabe

ba) Model und View werden häufig über das Observer-Pattern realisiert. Dabei erbt die konkrete Klasse "PatientModel" von der abstrakten Klasse "Model". Die Klasse "TableView" implementiert das Interface "Observer".

Ergänzen Sie im vorliegenden UML-Klassendiagramm Methoden und Klassenbeziehungen.

6 Punkte



 Der Konstruktor von "Tablev mit der Methode "addObser 	/iew" initialisiert seine Modelreferenz mit dem übergeben ver" als Observer.	en Modelobjekt und registriert sich Korre
Geben Sie den Konstruktor i	n Pseudocode an.	3 Punkte
c) Die Methode "notifyObserve	ers" sorgt dafür, dass alle registrierten Observer die Metho	ode "update" ausführen.
Geben Sie die Methode in P	seudocode an.	3 Punkte
d) Sobald ein Benutzer mit der	View interagiert, ruft der entsprechende Controller "setDa	ata" auf dem Model auf. Die Methode
und sorgt abschließend durc	aten und startet anschließend "notifyObservers". Die Met h Aufruf von "display" dafür, dass die geänderten Daten o	thode "update" ruft "getData" auf des zurückgegebenen String-Arrays
auf "tableView" dargestellt Frgänzen Sie das gegebene	werden. Sequenzdiagramm entsprechend der Vorgaben.	7 Punkte
	model:	tableView:
:Controller	PatientModel	TableView
 	int, String)	
SetData(I	itt, sti iligi	

Fortsetzung 3. Handlungsschritt

Korrekturrand

Fin Kollege schlägt vor	r, anstatt der Observer-Muste	ors zur Aktualisierung d	les Views Datenhindung	(Data Rinding) pinzusetzen
LIII Nollege Schlagt voi	, anstatt der Observer Muste	is zui Antualisielully u	ies views patembinaum	i Dala Diliulilui eliizusetzeli.

c) Erläutern Sie den Begriff.		2 Punkti

4. Handlungsschritt (25 Punkte)

Das Stadtkrankenhaus benötigt ein neues Abrechnungssystem für seine Patienten.

Die medizinischen Leistungen wurden bislang in folgender Tabelle erfasst:

Patient- Nr	Patient Name	Patient Anschrift	Leistung Datum	Leistung Nr	Bezeichnung	Preis	Arzt Nr	Arzt Name	Arzt Faktor
		Südstr. 24		1234	Untersuchung	53,20	101	Sauer	1,5
56843	Müller, Klaus	54321	20.04.2020	4889	Injektion	19,80	52	Holmin	1.0
		Burg		4932	Verband	17,79	52	Helmig	1,0
4569	Schulz, Britta	Nordstr. 9 57912	20.04.2020	4889	Injektion	19,80	35	Birkeler	2,0
4309	ociiuiz, diilla	Hagen	20.04.2020	8963	Visite	21,56	101	Sauer	1,5
56843	Müller, Klaus	Südstr. 24 54321 Burg	21.04.2020	8963	Visite	21,56	52	Helmig	1,0
6897	Rose, Bernd	Weststr. 5 55691 Schnurz	21.04.2020	4932	Verband	17,79	35	Birkeler	2,0
		Nordstr. 9		4889	Injektion	19,80			
4569	Schulz, Britta	57912	22.04.2020	4711	MRT	800,00	101	Sauer	1,5
		Hagen		8963	Visite	21,56			

Die nichtmedizinischen Zusatzleistungen wurden in der folgenden Tabelle erfasst.

Patient- Nr	Patient Name	Leistung von	Leistung bis	Leistung Nr	Bezeichnung	Tages- preis
				Z12	Einzelzimmer	130,00
56843	Müller, Klaus	20.04.	24.04.	Z13	Fernseher	8,50
				Z14	WLAN	2,00
4569	Schulz, Britta	19.04.	23.04.	Z12	Einzelzimmer	130,00
4309	SCHUIZ, DHLLA	19.04.	23.04.	Z13	Fernseher	8,50
56843	Müller, Klaus	21.04.	24.04.	Z18	Wahlessen	25,00
				Z12	Einzelzimmer	130,00
4569	Schulz, Britta	19.04.	23.04.	Z13	Fernseher	8,50
				Z14	WLAN	2,00

a) Überführen Sie auf der gegenüberliegenden Seite den oben dargestellten Datenbestand in ein relationales Tabellenmodell, das der dritten Normalform genügt. Geben Sie alle Beziehungen mit Kardinalitäten an. Kennzeichnen Sie Primärschlüssel mit (PK) und Fremdschlüssel mit (FK).

21 Punkte

Fortsetzung 4	. Handlungsschritt
---------------	--------------------

b)	Eine nicht mehr benötigte medizinische	Leistung	soll gelöscht	werden.	Nach Ausführung	des korrekten	DELETE-S	itatements
	erscheint folgende Fehlermeldung:							

Cannot	delete	or	update	а	parent	row:	а	foreign	key	constraint	fails	
Erläutern S	ie die Ursac	he fü	ır diese Fehle	erm	eldung.							4 Punkte

5. Handlungsschritt (25 Punkte)

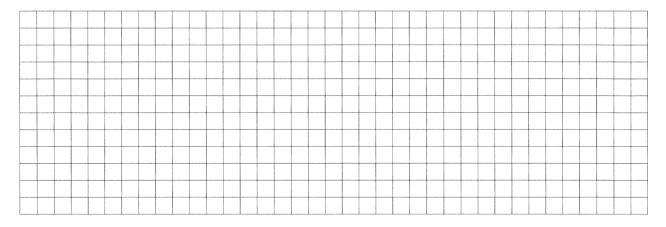
Die Belegung der Zimmer und Betten mit Patienten ist in einer Datenbank erfasst (siehe perforierte Anlage).

Erstellen Sie für die gegebene Datenbank nachfolgende Abfragen.

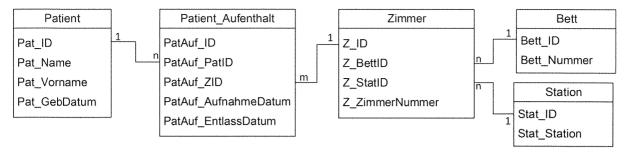
a) Erstellen Sie eine SQL-Anweisung, mit der Sie alle Patienten aus der Tabelle Patienten dem Alter nach aufsteigend sortiert ausgeben. Sollte es mehrere Patienten mit gleichem Geburtsdatum geben, soll eine weitere Sortierung zuerst nach Namen aufsteigend und dann nach Vornamen absteigend sortiert werden.

Ergebnisbeispiel:

Zimmer Abfrage						
Pat_Name	Pat_Vorname	Pat_GebDatum				
Grenzfeld	Thorsten	04.06.1990				
Neuhaus	Anne	01.06.1988				
Sardon	Sandra	31.03.1988				
Müller	Peter	06.02.1966				
Trostan	Jannick	15.02.1957				



Dieses Blatt kann an der Perforation aus dem Aufgabensatz herausgetrennt werden!



		Patient	
Pat_ID	Pat_Name	Pat_Vorname	Pat_GebDatum
1	Müller	Peter	06.02.1966
2	Trostan	Jannick	15.02.1957
3	Sardon	Sandra	31.03.1988
4	Grenzfeld	Thorsten	04.06.1990
5	Neuhaus	Anne	01.06.1988

	Zimmer						
Z_ID	Z_BettID	Z_StatID	Z_ZimmerNummer				
1	2	1	212				
2	3	1	212				
3	4	1	214				

Patient_Aufenthalt							
PatAuf_ID	PatAuf_PatID	PatAuf_ZID	PatAuf_AufnahmeDatum	PatAuf_EntlassDatum			
1	2	2	07.02.2020	24.02.2020			
2	1	2	01.02.2020	26.02.2020			
3	3	2	26.02.2020	28.02.2020			
4	2	3	11.04.2020	30.04.2020			
5	4	3	01.05.2020	08.05.2020			
6	2	1	02.05.2020	18.05.2020			

Bett				
Bett_ID	Bett_Nummer			
1	00347783			
2	00448637			
3	00358999			
4	07785688			
5	55800987			

Station					
Stat_ID Stat_Station					
1	Innere				
2	Kardiologie				
3	Onkologie				

Fortsetzung 5. Handlungsschritt

Korrekturrand

b) Erstellen Sie eine SQL-Anweisung, mit der Sie die Zimmerbelegungen für den Zeitraum Februar 2020 nach folgender Ergebnistabelle auflisten:

PatAuf_AufnahmeDatum	PatAuf_EntlassDatum	Dauer	Z_ZimmerNummer	Stat_Station	Bett_Nummer
07.02.2020	24.02.2020	17	212	Innere	00358999
01.02.2020	26.02.2020	25	212	Innere	00358999
26.02.2020	28.02.2020	2	212	Innere	00358999



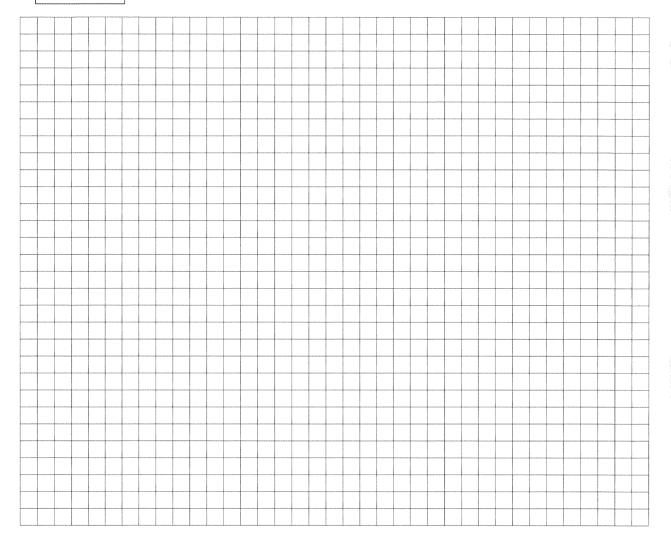
Fortsetzung 5. Handlungsschritt

Korrekturrand

c) Erstellen Sie eine SQL-Anweisung, mit der alle freien Betten am 21.04.2020 wie folgt aufgelistet werden:

10 Punkte

Abfrage1				
Bett_Nummer				
00347783				
00448637				
07785688				
55800987				



PRÜFUNGSZEIT – NICHT BESTANDTEIL DER PRÜFUNG!

Wie beurteilen Sie nach der Bearbeitung der Aufgaben die zur Verfügung stehende Prüfungszeit?

1 Sie hätte kürzer sein können.

2 Sie war angemessen.

3 Sie hätte länger sein müssen.